

Protokoll

Aktiventreffen der Fahrradfreunde Russee-Hammer

Datum: 02.08. 2018
Ort: Sportgaststätte am Russee, Rendsburger Landstr. 251
Zeit: 19.10 h – 20.42 h
Teilnehmer: siehe Teilnehmerliste
Protokollant: Michael Wagner

TOP 1: Bericht und Mitteilungen über Vorgänge seit der letzten Zusammenkunft am am 24. Mai

- Aufschüttung am Käthe-Kollwitz-Pfad

Auf diesem Weg ist zur Ausbesserung kiesartiges Material aufgebracht worden. Dieses erschwert zur Zeit das Radfahren, es ist uns eine Beschwerde über die Internet-Seite von Herbert Schramm zugeleitet worden. Wir gehen davon aus, dass sich die Situation nach Regen verbessert, weil dadurch das Material konsistenter werden wird.

- Unfall am Rad-/Wanderweg an der Strucksdieksau

Birgit hat dort einen verunfallten Radfahrer aufgefunden und ihm gemeinsam mit anderen geholfen. Ursache war eine Kollision mit einem aus dem Wald kommenden Reh. Diese Tiere befinden sich offenbar in den dortigen Waldstücken, Michael hat auch ein Reh an den an der Au liegenden Kleingärten äsen gesehen. Olaf wird das Thema in einem Pressegespräch mit erwähnen um die Wegenutzer zu sensibilisieren.

- Keine Mittel für Radwegebau im Entwurf des Bundeshaushaltes

Michael berichtet von einer Verlautbarung des ADFC, nach der die beim Dieselpfahl 2017 in Aussicht gestellten Bundesmittel für die Radwegeverkehrsförderung im aktuellen Haushaltsentwurf nicht zu finden sind. Er stellt den Entwurf eines Schreibens an die Kieler Bundestagsabgeordneten vor, welches im Kern diese auffordert, die Gelder durch das Parlament doch noch im Bundesetat verankern. Der Entwurf wird gebilligt (Anlage).

TOP 2: Verbindungsweg Demühlener Straße ins Gewerbegebiet zu Aldi und Penny

Von der „Initiative“, die sich öffentlich gegen die Realisierung des Durchstichs positioniert hat, ist niemand anwesend. Olaf hatte sie per Pressemitteilung in „Kiellokal“ zur Teilnahme an unserer Sitzung eingeladen. Nach seinen Informationen verhandelt derzeit der Radverkehrsbeauftragte verwaltungintern, da sich der städtische Anteil an der in Rede stehenden Fläche derzeit in der Zuständigkeit von zwei Ämtern befindet. Über den Ankauf der privaten Fläche liegen keine Informationen vor. Das Thema wird voraussichtlich auf einer der nächsten OBR-Sitzungen aufgerufen werden. Wir diskutieren, ob und wenn ja welche Möglichkeiten es unsererseits gibt, mittels Druck die Fertigstellung des Weges zu befördern.

TOP 3: Stadtradeln 2018: 3. - 23. September

- Als Teamkapitän wird in diesem Jahr Michael Wagner fungieren.
- Die Anmeldung unseres Teams erfolgt jetzt, es gab bereits Bürgernachfragen.
- Es wird von den Vorbereitungen zum Mobilitätstag am 16. September berichtet: Torsten Ewald hat Preise für die Teilnehmer gestiftet. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer treffen sich beim Fahrradhaus Russee um 9.15 h, die Tour beginnt um 9.30 h und hat eine Länge von ca. 15 km, Ziel: Tilsiter Platz.
- Die Werbung findet einerseits durch eine PM zum örtlichen Stadtradelteam und zum Mobilitätstag statt.
Andererseits veranstalten wir am Samstag, dem 25. August einen Infostand dazu. Er findet von 11-13 Uhr vor familia statt. Die dabei Aktiven treffen sich dort um 10.30 h. Michael bringt die Plakate vom letzten Mal mit. Olaf bemüht sich um die Ausleihe des Kundenstoppers, Guido um einen zweiten. Birgit bringt die Spendenbox mit und

besorgt Bonbons. Peter und Olaf sorgen für den Infotisch und den Sonnenschirm. Wir legen den städtischen Flyer zum Stadtradeln, unser Positionspapier und unseren Vorstellungsflyer aus.
Nach jetzigem Stand werden mindestens Guido, Birgit, Olaf, Peter, Wolfgang und Michael anwesend sein.

TOP 4: Sonstiges

- Im Frühjahr 2019 soll – in welcher Form auch immer (Veranstaltung?) - unser Positionspapier aktualisiert werden.
- Wir diskutieren die Wiederaufnahme der Forderung nach Ausweisung des Sackgassenbereiches als Fahrradstraße an. Es zeigen sich noch sehr unterschiedliche Positionen zu Ausgestaltung und zum richtigen Zeitpunkt. Zur Fundierung müssen noch einige Fakten recherchiert werden, deshalb vertagen wir das Thema auf das nächste Aktiventreffen.
- Michael weist auf die laufende Ausstellung „Fahr Rad! Die Rückeroberung der Stadt“ im Deutschen Architekturmuseum in Frankfurt hin. Es gibt dazu einen umfangreichen Katalog. Weitere Infos unter www.dam-online.de.
- Wolfgang regt eine gemeinsame Fahrradtour der Fahrradfreunde Russee-Hammer an. Das findet grundsätzlich Zustimmung, diskutiert wird eine ein- oder zweitägige Dauer.
- Es wird vorgeschlagen zu überlegen, ob auf Velorouten nicht Trennstreifen aufgebracht werden könnte. Die Nutzung z.B. als Spielfläche oder Wanderweg wurde schon beobachtet.
- Das nächste Aktiventreffen findet am Donnerstag, dem 8. November statt.